

3,9 Millionen Franken aus Basler Härtefall-Programm ausbezahlt

3,9 Millionen Franken sind bislang aus dem Basel-Städtischen Härtefall-Programm ausbezahlt worden – an 130 Betriebe, in erster Linie Restaurants und Hotels. Dies teilte das Departement für Wirtschaft, Soziales und Umwelt des Kantons Basel-Stadt am späten Mittwochabend mit.



Bild: SNB

Ebenfalls erhielten demnach Reiseveranstalter, Eventcaterer, Schausteller, Kongressorganistoren und Busreisebetriebe die kantonalen Unterstützungsleistungen. Eingereicht wurden 360 Gesuche mit einem Volumen von 7,5 Millionen Franken. Einige Gesuche mussten zur Überarbeitung und Ergänzung zurückgeschickt werden, wie es weiter hiess.

Seit 5. Januar 2021 können zudem Zulieferer von Restaurants und Hotels, Wäschereien sowie Unternehmen für Freizeitaktivitäten (Fitnessstudios, Tanzstudios, Kletterhallen, Escape-Rooms) ihr Gesuch einreichen. Für das Unterstützungsprogramm stehen knapp 74,5 Millionen Franken zur Verfügung: vom Kanton 25,45 Millionen Franken und vom Bund 48,98 Millionen Franken. (sda og)

Publiziert am Donnerstag, 21. Januar 2021